Hippold, Erhard

1909 (Wilkau) — **1972** (Bad Gottleuba)

Maler, Grafiker

Selbstbildnis von Erhard Hippold, Bildnachweis: SLUB Dresden / Deutsche Fotothek/ Martin Würker

BIOGRAFIE //

Lehre zum Porzellanmaler

1928–31
Schüler der Dresdner Kunstgewerbeschule bei Carl Rade

bis 1933
Studium an der Kunstakademie Dresden bei Ferdinand Dorsch

Meisterschüler bei Max Feldbauer

verheiratet mit der Otto Dix-Schülerin Gussy Ahnert – mit ihr lebte er ab 1945 als freischaffender Künstler in Radebeul

Freundschaft mit dem Maler Carl Lohse, mit dem er zusammen einige Studienaufenthalte an der Ostsee verbrachte

seit 1950
intensivere Beschäftigung mit Grafik, insbesondere Radierungen und Lithografien

in der „Villa Sorgenfrei“, Palais Prinz Max in Radebeul befand sich sein Atelier

mit Werken vertreten u. a. Städtische Galerie Dresden, Gemäldegalerie Dresden Neue Meister, Kunstmuseum Ahrenshoop

AUSSTELLUNGEN //

2021
Retrospektive Gussy Hippold Ahnert / Erhard Hippold, Galerie K Westend, Dresden

KUNSTHANDLUNG KÜHNE
Frank Kühne
Plattleite 68 . 01324 Dresden

T 0351 . 2679064
info@kunsthandlung-kuehne.de
www.kunsthandlung-kuehne.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag: 10 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr

KUNSTHANDLUNG KÜHNE
Frank Kühne
Plattleite 68 . 01324 Dresden

T 0351 . 2679064
info@kunsthandlung-kuehne.de
www.kunsthandlung-kuehne.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag: 10 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr